



**MAX
SCHMIDHEINY
STIFTUNG**

Max Schmidheiny Stiftung

an der Universität St.Gallen

Büro Zürich:

Wiesenstrasse 7

CH-8008 Zürich

+41 43 466 77 43

info@max-schmidheiny.foundation

www.max-schmidheiny.foundation

MEDIENMITTEILUNG

24. Mai 2023

FORUM DER MAX SCHMIDHEINY STIFTUNG

„MACHTPOLITIK, FREIHEIT UND SICHERHEIT – WO STEHT DIE SCHWEIZ IN DER ZUKUNFT?“

Das diesjährige Forum der Max Schmidheiny Stiftung fand vom 22.–23. Mai 2023 in Bad Ragaz statt und widmete sich während 24 Stunden dem Thema „Machtpolitik, Freiheit und Sicherheit – Wo steht die Schweiz in der Zukunft?“. Die Veranstaltung bot den rund 50 geladenen Führungspersönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft die Gelegenheit zu einer vertieften Auslegeordnung sowie einem überparteilichen, von der Tagespolitik losgelösten offenen Gedankenaustausch.

Auf Einladung der Max Schmidheiny Stiftung diskutierten am 22. und 23. Mai 2023 Führungspersönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft Grundsatzfragen zur langfristigen strategischen Entwicklung der Schweiz. Auch in diesem Jahr bildete das Forum der Max Schmidheiny Stiftung einen konstruktiven und interdisziplinären Rahmen für intensive Gespräche „off the record“ zwischen den Teilnehmenden. Rund 50 Unternehmerinnen, Topmanager, Parlamentarierinnen und Exekutivpolitiker der Bundesratsparteien sowie führende Vertreter aus Verwaltung, Wissenschaft und Zivilgesellschaft brachten sich ebenso in das Forum ein wie einzelne Spitzenexponenten aus dem In- und Ausland, darunter Prof. Dmitry Adamsky, Prof. Dr. Christoph Frei, Präsidentin Dalia Grybauskaitė, Georg Häsler, Botschafter Christoph Heusgen, Philip Mosimann, Prof. Dr. Christoph A. Schaltegger und Dr. Constanze Stelzenmüller. Moderiert wurde die Veranstaltung von der Genfer Alt-Staatskanzlerin Anja Wyden-Guelpa.

Im Rahmen der tiefgreifenden Transformation des weltweiten ökologischen, ökonomischen und gesellschaftlichen Umfelds, die unsere Zeit prägt, beleuchtete das Forum unter dem Thema „Machtpolitik, Freiheit und Sicherheit – Wo steht die Schweiz in der Zukunft?“ jene geopolitischen und geoökonomischen Fragen dieser neuen Epoche von Machtpolitik, welche die Schweiz im



**MAX
SCHMIDHEINY
STIFTUNG**

Max Schmidheiny Stiftung

an der Universität St.Gallen

Büro Zürich:

Wiesenstrasse 7

CH-8008 Zürich

+41 43 466 77 43

info@max-schmidheiny.foundation

www.max-schmidheiny.foundation

Kern betreffen. Gesellschaften wie die Schweiz können ihre Freiheit nur bewahren, wenn sie sich stets von innen erneuern und ihre Werte zu verteidigen wissen. Dies gilt ganz besonders in einem Umfeld, in dem zum ersten Mal seit dem Ende des Kalten Krieges die freiheitlichen Demokratien wieder mit Grossmächten konfrontiert sind, die uns nicht nur zu Konkurrenten oder Gegnern, sondern offen zu ihren Feinden erklären. Das diesjährige Forum setzte sich daher zum Ziel, die Teilnehmenden zu einer offenen und lösungsorientierten Auseinandersetzung anzuregen sich mit wünschenswerten Zukunftsentwürfen zu befassen.

Das Plenarprogramm umfasste Inputreferate und Diskussionsrunden ausgehend von den Fragestellungen, wie wir, als kleines Land mit aussergewöhnlicher internationaler Vernetzung, von den aktuellen Herausforderungen im Kern betroffen sind und wo die Schweiz Handlungsspielräume aktiv nutzen kann. Ergänzend bot ein Innovationsworkshop die Möglichkeit für einen vertieften Austausch. Moderiert durch ein professionelles Design Thinking Team von Accenture setzen sich die Teilnehmenden in Kleingruppen mit den Chancen und Herausforderungen sowie den Rahmenbedingungen für eine nachhaltige Sicherheit der Schweiz auseinander und entwickelten mögliche Positionierungen der Schweiz in Zukunft.

Mit ihren Foren verfolgt die Max Schmidheiny Stiftung das Ziel, den konstruktiven, themenbezogenen Austausch der jüngeren Generation von Unternehmern, Vorstandsmitgliedern, Politikern und Vertretern der Zivilgesellschaft zu stärken. Sie plant die regelmässige Durchführung weiterer Foren und möchte damit innerhalb der jüngeren Führungsgeneration die Diskussion über die Zukunft der Schweiz langfristig verankern. In einer verbesserten Verständigung zwischen Wirtschaft, Politik und Gesellschaft und der Vermittlung lösungsorientierter Impulse für die künftige Gestaltung und Entwicklung unseres Landes sieht die Stiftung einen vordringlichen Beitrag zur Sicherung einer offenen Gesellschaft in der Schweiz.

Weitere Auskünfte erteilt:

Andreas R. Kirchschräger, Delegierter des Stiftungsrates

Telefon: 043 466 77 43

E-Mail: info@max-schmidheiny.foundation